

## Presseinformation

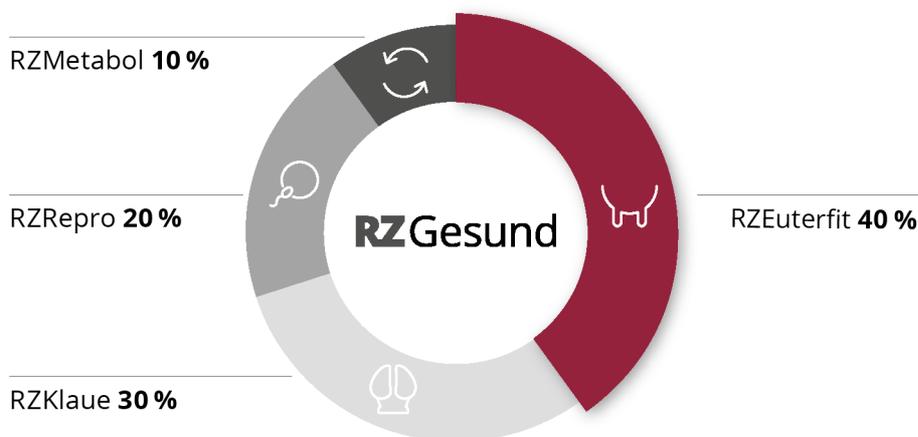
Bonn, 7. März 2019

### RZGesund – züchterisch zu gesunden Kühen

In Zeiten, in denen die Milchleistung von Hochleistungskühen über Zuchtfortschritt, gutes Betriebs- und Fütterungsmanagement und zunehmender Expertise der Landwirte steigt, rückt die Gesundheit der Kühe immer mehr in den Fokus. Leistungsstarke Milchkühe benötigen eine optimale genetische Ausstattung, damit sie unter guten Haltungsbedingungen ein möglichst langes und produktives Leben führen können. Dies ist nicht nur unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten wichtig, sondern auch ein unverzichtbarer Bestandteil des Tierwohls. Bisher konnte die Gesundheit der Milchkühe nur indirekt über Hilfsmerkmale wie somatische Zellzahl, Töchterfruchtbarkeit und Nutzungsdauer züchterisch verbessert werden. Dies ändert sich nun mit der erstmaligen Veröffentlichung des Zuchtwertes RZGesund.

Der RZGesund ist ein komplexer Gesamtwert, bei dem alle Gesundheitszuchtwerte aus den Bereichen Mastitisresistenz, Klauengesundheit, Reproduktion und Stoffwechselgesundheit (RZEuterfit, RZKlaue, RZRepro, RZMetabol) mit wirtschaftlich optimaler Gewichtung in einem Index zusammengefasst sind.

### Merkmale im Zuchtwert



© www.richtigzüchten.de

Veröffentlicht wird der RZGesund wie jeder Relativzuchtwert mit einem Mittel von 100 und einer Standardabweichung von 12. hohe Werten geben eine züchterisch erwünschte Ausprägung, also weniger erkrankte bzw. anfällige Töchter an. Die vier Teilzuchtwerte des RZGesund sind entsprechend ihrer wirtschaftlichen Bedeutung gewichtet: RZEuterfit hat mit 40 % das höchste Gewicht, gefolgt von RZKlaue mit 30 % und RZRepro mit 20 %. RZMetabol erhält zunächst nur eine Gewichtung von 10 %, da bisher noch keine eindeutige wirtschaftliche Gewichtung abgeleitet werden kann.

## Betriebliche Entwicklung mit dem RZGesund

Mit dem Relativzuchtwert RZGesund werden alle wichtigen Gesundheitsmerkmale – 13 an der Zahl – erfasst und in einem einzigen Zuchtwert ausgedrückt. Durch die Berücksichtigung des Zuchtwertes RZGesund kann der Landwirt die Gesamtgesundheit der Herde verbessern, in wirtschaftlich optimaler Weise. Durch die Anwendung der Gesundheitszuchtwerte in den einzelnen Bereichen (RZEuterfit, RZKlaue, RZRepro, RZMetabol) erfolgt eine zielgenaue Züchtung, um z.B. speziell Mastitis in der Herde zu reduzieren.

Die Gesundheitsdaten dafür stammen aus mehreren Projekten, vor allem aus dem bundesweiten Projekt KuhVision. Die umfangreiche Datenbasis wurde von Landwirten, Tierärzten und Klauenpflegern erhoben und genügt wie alle deutschen Zuchtwertschätzdaten höchsten Qualitätsstandards. Da es sich um Praxisdaten handelt, sind sie sehr gut an deutsche Betriebsstrukturen angepasst. Daher verspricht der RZGesund einen hohen Zuchtfortschritt und dient als verlässliches Kriterium bei der Bullenauswahl. Weltweit einzigartig ist die Kombination des direkten Gesundheitszuchtwertes mit Abgangsdaten aus der Milchleistungsprüfung. Dieses Verfahren bringt nochmal einen entscheidenden Sicherheitszuwachs, so dass der genomische RZGesund eine Sicherheit von 57 % aufweist. Das ist für ein Gesundheitsmerkmal mit naturgemäß geringer Erblichkeit ein exzellenter Wert.

Der RZGesund ist damit ein Werkzeug zur betrieblichen Entwicklung - weg von Ertragsverlusten durch Minderleistung und verfrühten Herdenabgängen hin zu gesunden Nachkommen, die lange in der produktiven Herde bleiben können.

### Ihr Ansprechpartner

**Till Masthoff**

Fachbereich Zucht und Genetik

TEL +49 228 91447-52

t.masthoff@rind-schwein.de

info@richtigzüchten.de